

Herrn Oberbürgermeister

Christian Schuchardt

Rathaus

97070 Würzburg

Rathaus, Zimmer 149  
Rückermainstr. 2  
97070 Würzburg

Bürozeiten:

Montag	13.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	13.00 - 16.00 Uhr

Tel.: 0931 - 37 36 06

Fax: 0931 - 37 36 54

eMail: [info@csu-fraktion-wuerzburg.de](mailto:info@csu-fraktion-wuerzburg.de)

Home: [www.csu-fraktion-wuerzburg.de](http://www.csu-fraktion-wuerzburg.de)

16. Nov. 2017

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

im Rahmen der Haushaltsberatungen für das Jahr 2018 stellt die CSU Stadtratsfraktion folgenden Antrag:

**Es werden 40.000 € für Jugendsozialarbeit an den Würzburger Grundschulen eingestellt.**

**Begründung:**

Der Bedarf der Schulleitungen nach Jugendsozialarbeit an Schulen nimmt stetig zu, dies betrifft vor allem den Bereich der Grundschulen. In der Stadt Würzburg ist an allen Mittelschulen Jugendsozialarbeit vorhanden. Bei den Grundschulen wurde bisher an acht Grundschulen im Stadtgebiet Jugendsozialarbeit eingerichtet; die sieben weiteren Grundschulen verfügen über keine Jugendsozialarbeit.

Einige der Grundschulen würden ebenfalls eine entsprechende Unterstützung benötigen. Die Einrichtung einer Jugendsozialarbeit an diesen Schulen scheitert jedoch bisher daran, dass eine Kofinanzierung durch den Freistaat erst dann stattfindet, wenn die Schule nachweisen kann, dass der Migrationsanteil in den Klassen bei 20 % liegt.

---

**Mitglieder der CSU-Fraktion**

Fraktionsvorsitzende Dr. Christine Bötsch • Bürgermeister Dr. Adolf Bauer • Geschäftsführer Rainer Schott  
Stellv. Fraktionsvorsitzende: Wolfgang Roth • Thomas Schmitt • Judith Jörg  
Sonja Buchberger • Willi Dürrnagel • Erich Felgenhauer • Helga Hoepffner • Emanuele La Rosa  
Nadine Lexa • Wolfgang Scheiler • Kurt Schubert • Aron Schuster • Anke Stumpf • Sabine Wolfinger

Um den Verantwortlichen im Sozialreferat die Möglichkeit zu geben die Stunden bedarfsgerecht auf die Schulen zu verteilen, schlagen wir ein Poolstelle vor, die keiner konkreten Schule zugeordnet wird und je nach Bedarf der einzelnen Grundschule in Abstimmung mit dem Sozialreferat abgerufen werden kann. Wichtig ist es uns, dass der Migrationsanteil in den Klassen unbeachtet bleibt und die Schule auch, wenn der Migrationsanteil unter 20% liegt, aber entsprechende Unterstützung benötigt wird, ein Schulsozialarbeiter von der Schulleitung mit ausreichender Begründung beantragt werden kann. Uns ist auch bewusst, dass dann die Kofinanzierung durch den Freistaat Bayern nicht greift.

Mit freundlichen Grüßen



Judith Jörg

Stv. Fraktionsvorsitzende



Dr. Christine Bötsch

Fraktionsvorsitzende



Wolfgang Roth

Stv. Fraktionsvorsitzender